

STURM®

Fachinformationen über
Feuerschutz- und Spezialtüren
3. Ausgabe 2005

Technik-Report

Flächenbündiges Türsystem für Design-Lösungen

Große homogene Wandflächen haben sich in der Innenarchitektur zum Trend mit Breitenwirkung entwickelt.

Sturm bietet dazu das passende Türsystem: Flächenbündige Holzzargen und Verglasungen mit entsprechenden Bändern und Schließern, alles in T30 Ausführung.

Feuerschutz im Holzhotel

Gewerbeausstellung zu Gast bei Sturm

Prüfung Schallschutztüren

Aktuelle Termine



Der Wandanschluss der T30 Holzzarge flächenbündig erfolgt mit Metall- oder Holz-Profilleisten zzgl. 5 – 10 mm Silikon-Schattenfuge. Der Bodenanschluss ist für eine Streiftüre vorgesehen.

Feuerschutz – perfekt integriert in aktuelle Innenarchitektur

Flächenbündiges Türsystem für Design-Lösungen

Anmerkung Titelseite:

Wenn Raum und glatte Flächen alleine wirken und nur minimale Akzente gesetzt werden, vermittelt das heute Stil und Modernität (Sturm T30 flächenbündig im West Inn Leipzig).

Flächenbündige Innenraumgestaltung hat sich vom Insider-Tipp zum Trend mit Breitenwirkung entwickelt. Sturm Feuerschutztüren bietet dazu die passenden Holzzargen und Verglasungen mit den entsprechenden Bändern und Schließern, alles in T30 Ausführung.



Die Normbelastung für die Sturm T30 Bänder flächenbündig beträgt 200 kg, Ausführungen für Türgewichte von 80 bis 300 kg sind lieferbar.



Dem Feuerschutz den modernen Designer-Anzug anzumessen, das war für das Team von Sturm eine Herausforderung. Mit den neuen flächenbündigen T30 Holzzargen und T30 Verglasungen, den passenden T30 Bändern und T30 Schließern bietet Sturm für Architekten, Planer und Tischler jetzt ein vollständiges Türsystem, das Feuerschutz und moderne Gestaltung nahtlos miteinander verbindet.

T30 Holzzarge flächenbündig: Beidseitig perfekt in die Wand integriert

Die neue Sturm T30 Holzzarge flächenbündig ist in ihrer Grundkonstruktion als Blockfutterzarge mit Einfachfalz ausgeführt. Die Holzzarge deckt so ohne zusätzliche Verkleidung die gesamte Mauerstärke ab, gleichzeitig zeigt sie geringe Profilbreite – auf der Bandseite 38 mm, auf der Zierseite 50 mm. Die neue T30 Holzzarge schließt beidseitig flächenbündig mit der Mauer ab und bietet damit in beiden Räumen uneingeschränkte Gestaltungsfreiheit, etwa mit Holzpaneelen, Spiegelwänden oder wenn der Effekt einer „Tapetetür“ erzielt werden soll.

Bei der Montage der ausschließlich zweischaligen T30 Holzzarge flächenbündig wird der Falzteil mit Band zuerst versetzt, verschraubt und ausgeschäumt, danach wird die Schale von der Gegenseite aufgesteckt. So ist die Montage besonders effizient, zudem sind keinerlei Verschraubungen in der Zarge sichtbar.

T30 Verglasung flächenbündig: Verdeckte Halterung, Schallschutz bis 50dB

Für die neue flächenbündige T30 Verglasung setzt Sturm auf Planline F30 Klarglaselemente mit 3fach

Isolierglas (6/LZR/16/LZR/6). Für den Glaseinbau verwendet Sturm patentierte Spezialbefestigungen, die bei der Montage von einer Randleiste und von der Silikonfuge abgedeckt werden. Glashalteleisten können dadurch entfallen, Randverbund und Silikon sind in allen RAL Farben lieferbar.

Sturm bietet das flächenbündige T30 Feuerschutz-Türsystem Zarge/Türblatt/Bänder/Schließer, aus einem Guss’.

Die Sturm T30 Verglasung flächenbündig verfügt über einen hohen Schallschutzwert von 50 dB. Die Verglasung kann daher bei allen Schallschutztüren verwendet werden, aber auch etwa bei Besprechungszimmern, Musikzimmern und in der Gastronomie, um einzel-

ne Restaurant-Bereiche (für Seminare und geschlossene Gesellschaften) akustisch vom sonstigen Betrieb zu trennen.

T30 Bänder flächenbündig: Unsichtbar und ohne Bandtasche

Der flächenbündige Einsatz von Zarge und Türblatt erfordert entsprechende Bänder, damit der Kunde alle Vorteile einer flächenbündigen Feuerschutztür nutzen kann. Die Ausnehmungen für die neuen T30 Türbänder (Basys DX 200 silberfarbig 3D verstellbar) werden dazu im Rahmen und im Flügelteil eingefräst, das Türband wird anschließend im Falz verdeckt liegend eingebaut. Das macht auch eine Bandtasche überflüssig und vereinfacht später die Montage. Das Band ist bei geschlossener Tür absolut unsichtbar und das Türblatt liegt perfekt auf einer Ebene mit Zarge und Wand.

Insgesamt ist das flächenbündige Sturm T30 Feuerschutz-Türsystem aus Zarge, Türblatt, Bänder und Schließer eine innovative Lösung, die Sicherheit, design-orientierte Gestaltung und den natürlichen Werkstoff Holz optimal vereint. Planer und Architekten verfügen über zusätzlichen Spielraum für neue Ideen, der durch die große Auswahl an Oberflächen (Furniere, RAL lackiert) nochmals erweitert wird.

Voll integriertes Schließersystem

Die perfekte Ergänzung für flächenbündige T30 Feuerschutz Türsysteme

Die beste Hilfe ist die, die man nicht sieht – doch das ist nur eine von mehreren Überlegungen, welche für die Verwendung von Türschliebersystem wie dem Dorma ITS 96 sprechen. Wenn es aber zunächst um die Grundfunktionen „Tür auf“ und „Tür zu“ geht, ist dieses Gleitschienen-Türschliebersystem der unsichtbarer „Butler“ in der Zarge: Schließer und Gleitschiene sind so kompakt in ihren Abmessungen, dass sie sich absolut unsichtbar in Zarge und Türblatt einbauen lassen. Bei geschlossener Tür also nicht erkennbar, entlastet Dorma ITS 96 beim Begehen der Tür optimal, denn durch den Linearantrieb mit herzförmiger Nockenscheibe schwindet der Widerstand, der beim Öffnen der Türe zu überwinden ist, sofort.



Dorma ITS 96 wird montagefertig geliefert, die Feineinstellung für Schließgeschwindigkeit, Schließkraft und Endschlag erfolgt nach dem Einbau der Türen.

Dorma ITS 96 ist zudem für den Einsatz bei Türen der Feuerschutzklasse T30 geeignet. Gerade bei flächenbündigen Feuerschutz-Türsystemen ist dieser Schließer daher die ideale Ergänzung zu den entsprechenden T30 Zargen, T30 Türblättern mit Verglasung bzw. T30 Bändern (mehr Information zu diesen Komponenten in der Titelgeschichte „Flächenbündiges Türsystem für Design-Lösungen“). Als integraler Bestandteil von Feststellanlagen an Feuer- und Rauchschutztüren (1- und 2-flügelig) verwendet Sturm das Gleitschienen-Türschliebersystem Dorma ITS 96 in Kombination mit Türstopper, Mitnehmerklappe, Rauchmeldern und Rauchmeldezentrale.



Aktuelle Termine

Brandschutz-Fachtagung 2006

6. – 7. Februar 2006, Schallaburg (nahe Melk)

Veranstalter:
FSE Ruhrhofer & Schweitzer OEG
www.fse.at/tagung/index.htm

Baulicher Brandschutz

28. – 29. September 2006, Murnau am Staffelsee (Bayern, ca. 20 km nördlich von Garmisch-Partenkirchen)

Offenes Workshop-Seminar
www.drkuhn.de/consulting/ak_semi.html

Bau 2007

15. – 20. Jänner 2007

Auch 2007 wird das Team von Sturm Feuerschutz Türen wieder auf der BAU in München vertreten sein. Merken Sie sich diesen wichtigen Branchentreff schon jetzt vor.
www.bau-muenchen.de

BWS 2007

April 2007

Sturm freut sich schon jetzt auf die nächste BWS im Salzburger Messezentrum.
www.bwsmesse.at

Herzlich willkommen bei Sturm!

Handels- und Gewerbeausstellung Unken



Der größte Sieg im Ziel ist der über sich selbst: Eine packende Multimedia-Show vom Race Across America war ein Highlight der Gewerbeausstellung Unken 2005 bei Sturm Feuerschutz Türen.

Am Samstag, 29. Oktober 2005 stand das Firmengelände von Sturm ganz im Zeichen der Handels- und Gewerbeausstellung Unken. Zur Eröffnung begrüßte Bürgermeister Franz Ensinger die zahlreichen Aussteller und Besucher. Während des ganzen Nachmittags wurde die Leistungsschau der Unken Wirtschaft von einem attraktiven Rahmenprogramm begleitet. Um die Kleinsten und um das leibliche Wohl aller sorgte sich das Team des Familien-Erlebnis-Hotels Post, Jugendliche erprobten sich am Wuzltisch, beim Dart Wettkampf und auf der BMX Strecke. In einem Gewinnspiel wurden Sachpreise und ein Städtflug samt ansehnlicher Reisekasse verlost. Spannend war die Multimedia-Show von Hansjörg Franz aus Going, der beim Race Across America 3.052 Meilen (4.911 km) auf dem Fahrrad in 11 Tagen von der West- zur Ostküste der USA zurücklegte.

Schallschutz-Prüfung mit 5 dB Reserve

Bevor eine Tür-Modell das Prädikat „Brandschutztüre“ oder „Schallschutztüre“ führen darf, durchläuft es zunächst bei Sturm einen entsprechenden Entwicklungsprozess bis hin zu Prototypenbau und Montageversuchen. Die Reifeprüfung (in den jeweiligen Prüfklassen) legt die Tür-Innovation dann bei den dafür zuständigen, staatlichen Versuchs- und Prüfanstalten ab. Da es für Schallschutz-Türen (wie für die Multifunktions-Türen in der Waldklausen) in Österreich keine entsprechenden Prüflabors gibt, muss das Sturm Team dafür nach Deutschland ausweichen. Für das Prüfverfahren wird dort zunächst eine schalltechnisch ideale Wand aufgebaut. Wie beim Kunden wird dann die Zarge mit den Bändern in der Türöffnung versetzt und die Tür eingehängt und justiert. Dann wird beschallt und gemessen – die Norm sieht für eine „Schallschutztüre“ z.B. 43 dB vor, im Test muss sie jedoch 48 dB nachweisen, um einen positiven Bescheid zu erhalten. Entsprechende Ruhe herrscht hinter der Schallschutztür: Da Lärm exponentiell zunimmt, bedeuten die 5 dB Vorhaltewert einen deutlichen Zugewinn an Komfort und Schallschutz.

Theater im Einkaufszentrum

Am 7. Oktober dieses Jahres wurde die zweite Ausbaustufe des Europarks eröffnet. Im Westen der Stadt Salzburg gelegen, ist der Europark mit 130 Shops, 50.700 m² Verkaufsfläche und erwarteten 9 Millionen Besuchern jährlich Österreichs führendes Shopping-Center. Als zusätzliche Attraktion verfügt das vom römischen Stararchitekten Massimiliano Fuksas gestaltete Einkaufszentrum jetzt auch über ein Theater mit 250 Sitzplätzen für Kinovorstellungen und Veranstaltungen. Der Zutrittsbereich (und Fluchtweg) des „Oval“ ist mit Brandschutz Türen ausgestattet, die mit indischem Apfelbaum vertäfelt sind – ein gemeinsames Projekt von Sturm und von der Tischlerei Illmer aus Pfarrwerfen, Land Salzburg.

Sturm im Europark: Mehr dazu im nächsten Sturm Technik-Report.



**** Naturhotel Waldklause, Längenfeld, Ötztal/Tirol

Feuerschutz im Holzhotel



Das richtungweisende, ausschließlich aus Holz errichtete Naturhotel Waldklause – in unmittelbarer Nähe des Aquadome Therme Tirol – stellte an den Feuerschutz technisch, akustisch und gestalterisch präzise Anforderungen.

Damit war auch das Lastenheft für die einzelnen Elemente und Komponenten bei diesem Bauvorhaben besonders dick. Sturm hat hier sein gesamtes Know-how bei der Fertigung maßgeschneiderter Feuerschutz- und Spezialtüren aus Holz eingebracht.

Brandschutz und Schallschutz in der Sturm Multifunktions-Tür kombiniert

49 Türen in der Waldklause sind als Sturm Multifunktions-Türen ausgeführt, sie erfüllen sowohl die Anforderungen als T30 Brandschutztüre als auch die des hochgradigen Schallschutzes (43 dB in eingebautem Zustand). Die Türen sind mit Dorma ITS 96 Gleitschienen-Schließern ausgestattet (siehe umseitig „Voll integriertes Schließersystem“). Mit hellem Zirbenholz integrieren sich die Sturm Brandschutz- und Schallschutz-Türen auch gestalterisch perfekt in das Design-Konzept des Naturhotels.

Nur bei Sturm: T30 Brandschutz Pendeltüre

Eine weitere Sturm Innovation in der Waldklause sind die als T30 Brandschutztür ausgeführten

Pendeltüren. Sie bedeuten im normalen Tagesablauf erhöhten Komfort bei der Begehbarkeit und verfügen über Fluchtweg-Funktion in beide Richtungen. Als einziger Hersteller bietet Sturm aber auch dann eine Lösung, wenn eine erforderliche Pendeltüre als Brandschutztür vorgeschrieben wird.

Brandschutz auch für Verteilerkasten & Co. T30 Festverglasung für transparente Wände

Auch zentrale Funktionseinheiten wie etwa die Verteilerkästen, die Steuerung der Heizungsanlage und teilweise auch die Nischen für die Feuerlöscher sind in der Waldklause mit Brandschutztüren ausgestattet. Sturm Sonderanfertigungen, die bei Wandvertäfelungen auch in eine durchgehende Maserung integriert werden können.

Um die Durchflutung aller Bereiche mit Licht und Sonne zu realisieren, lieferte Sturm mehrere großflächige Einheiten T30 Festverglasung. Damit gibt es das für das Wohlbefinden von Gästen und Mitarbeitern so wichtige Tageslicht in vielen Bereichen, die sonst nur künstlich zu beleuchten sind.

Wie die Wandvertäfelungen und Teile der Einrichtung sind auch die Sturm Türen in hellem Zirbenholz gehalten, das durch die vielen dunklen „Aste“ eine überaus behagliche und hochwertige Atmosphäre schafft.



Sturm GmbH · A-5091 Unken · Niederland 155
Telefon 0043/6589/4215 · Fax 0043/6589/4654
office@feuerschutztuer.com · www.feuerschutztuer.com

STURM[®]
Feuerschutztüren aus Holz